

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bitzen,
am 01. März 2018 im Bergtreff, in Bitzen

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Anwesend waren:

a) Stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Armin Weigel

1. Beigeordneter Ralph Hörster
Beigeordneter Hans Klaus Kapschak

Bernd Rötzel
Dieter Kamin
Jutta Bewer
Rolf Röttgen
Andreas Mohr
Karl-Heinz Krämer
Edgar Peters
Roman Ehrlich
Heinz-Otto Lück
Janine Hundhausen

b) nicht stimmberechtigt
Katja Weigel (von der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm)

Es fehlten:

a) entschuldigt:
b) unentschuldigt:

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 19. Februar 2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

öffentlich

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
- 2.) Mitteilungen
- 3.) Beratung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Bitzen
- 4.) Verschiedenes / Anfragen

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

nicht öffentlich

1.) Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Armin Weigel begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, sowie von der Verwaltung Katja Weigel.

Anschließend stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Tagesordnung fest.

2.) Mitteilungen

Ortsbürgermeister Weigel teilt mit, dass

- er ab dem 12.03.18 für eine Woche in Urlaub ist. Die Vertretung übernimmt der 1. Beigeordnete Ralph Hörster.
- in der Sitzung am kommenden Montag (05.03.2018) über die Änderung der Gebührenordnung des St. Andreas-Hauses beraten und abgestimmt wird.
- die Notarurkunde „Harmel“ vorliegt.
- der Ankaufs des Grundstücks „Rüdiger Hock“ noch nicht durchgeführt wurde.

3.) Beratung über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Ortsgemeinde Bitzen

Ortsbürgermeister Weigel teilt mit, dass die Gebührenordnung zuletzt im Jahre 2005 geändert wurde. Aufgrund der gestiegenen Personalkosten beim Bauhof der VG Hamm von 34 €/Stunde auf 40 €/Stunde, ist es aus seiner Sicht unerlässlich, die Gebühren anzuheben.

Er gibt einen Überblick über die in den letzten Jahren angefallenen Kosten pro Bestattung.

Ratsmitglied Peters weist darauf hin, dass die Verwendung eines Grabverbau von der Berufsgenossenschaft zwingend vorgeschrieben sei.

Es wird vorgeschlagen, dass die Verbandsgemeinde Hamm den im Besitz der Ortsgemeinde Breitscheidt befindenden Grabverbau übernehmen sollte und diesen für alle Ortsgemeinden beim Bauhof in Eitzbach bereithält.

Ratsmitglied Lück weist darauf hin, dass ein Grabverbau für alle Ortsgemeinden zu wenig sei.

Es sei ratsam, wenn sich jeweils 2 Ortsgemeinden einen Grabverbau zusammen anschaffen.

Diesbezüglich soll geklärt werden, wie viele Bestattungen in der Vergangenheit am gleichen Tag stattfanden.

Und auch die Haftungsfrage ist ungeklärt. Wer haftet, wenn jemand zu Schaden kommt?

Ortsbürgermeister Weigel wird bei der nächsten Ortsbürgermeister-Dienstbesprechung das Thema „Grabverbau“ ansprechen.

Gemäß DIN 4124 ist Vorschrift, dass ein Grabverbau genutzt wird. Die Ortsgemeinde Bitzen fordert, dass der Grabverbau ab sofort bei jeder Herrichtung eines Grabes eingesetzt wird und regt an, dass diese Vorgabe für alle Ortsgemeinden der VG gilt.

Die Kosten für das Herrichten, Öffnen und Schließen eines Grabes sollen weiter als Gebühr erhoben werden und nicht nach Aufwand abgerechnet werden.

Die Höhe der Gebühr soll von der Verwaltung als pauschale Summe festgesetzt werden.

Dieser Vorgehensweise wurde einstimmig zugestimmt.

Urnengräber werden auch zukünftig vom Gemeindearbeiter hergerichtet.

4.) Verschiedenes / Anfragen

Ortsbürgermeister Weigel teilt mit, dass es in der Sitzung am kommenden Montag auch um die Gebührenordnung des St.-Andreas-Hauses geht. Bis Ende des vergangenen Jahres sei das St.-Andreas-Haus noch wegen der dort stattfindenden Mittagsverpflegung der Kinder aus der Kindertagesstätte regelmäßig gereinigt worden. Die Reinigungskräfte Daniela Rötzel und Inge Emmerich, die auch die Reinigung des Bergtreffs und der Friedhofshalle vornehmen, sollen zukünftig auch die Reinigung des St.-Andreas-Hauses übernehmen. Die Kalkulation der Gebührensätze habe Thomas Schumacher von der Verwaltung vorgenommen.

Ratsmitglied Edgar Peters entschuldigt sich bereits für sein Nichterscheinen zu der Sitzung am kommenden Montag.

Ratsmitglied Lück teilt mit, dass einige Wanderwege durch umgefallene Bäume versperrt werden. Er bittet darum, diese Wege wieder frei zu machen.

Ortsbürgermeister Weigel teilt mit, dass der Wanderweg „In der Winsbach“ am Wasserbassin wiederhergerichtet wird.

Ratsmitglied Peters regt an, dass das Mitteilungsblatt in der Ortsgemeinde Bitzen kostenfrei zur Verfügung gestellt werden soll.

Hierzu sollen die Kosten mitgeteilt werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, beendet Ortsbürgermeister Weigel die Sitzung um 20 Uhr.

- Ortsbürgermeister -

- Schriftführer -